

Liebe Pfarrgemeinde von Reith!

Mut in stürmischen Zeiten ...

Durch die Jahrhunderte hindurch hat die Menschheit immer wieder stürmische Zeiten erlebt. Unsere Zukunft schaut mehr als unklar und stürmisch aus. Sie bringt Unsicherheit, Zweifel und Angst mit sich und viele Menschen verlieren den Halt. Schon Jugendliche haben teils wenig Perspektiven, viele Lehrer, Pädagogen, Professoren ermüden unter der Last der Erwartungen. Die Familien verzweifeln an der Unsicherheit der Welt, sie fühlen sich oftmals ohnmächtig und überfordert von politischem und geistigem Umbruch. Doch etwas in uns ist da und es bleibt auch – es ist die Hoffnung und der Mut. Hoffnung ist jenes Vertrauen, dass Gott keinen Menschen im Stich lässt. Gott ist bei den Menschen, sie sind nicht alleingelassen, auch wenn es finster und stürmisch wird (Psalm 23,4): „Wenn ich auch gehe im finsternen Tal, fürchte ich kein Unheil, denn du bist bei mir“. Angesichts der vielen Kriege, der Klimakrisen, der politischen Spannungen und Zukunftsängste fühlen sich die Menschen entmutigt und ohne Hoffnung. Selbst die Kirche muss heutzutage in dieser

eher religionsfreien Zeit viel Mut zeigen, trotz Zweifel auch Schritte wagen im Vertrauen auf Gott.

Wann, wenn nicht jetzt? Jetzt gerade zu Weihnachten, in der Ankunft dessen, der uns Heilung und Glück bringt, der allein kann uns retten aus dem Schiffbruch dieser Welt. Nicht die großen Heldentaten allein werden es zeigen, sondern das Kind in der Krippe – leise, unscheinbar, fast vergessen von der Welt in einem Stall im Schein von Maria, Josef und der Hirtenschar. Jede große Veränderung beginnt im Kleinen und muss wachsen und groß werden. Aber der Anfang ist gemacht.

So komme der Segen Gottes über euch, erwärme eure Herzen und breite sich über euch aus. Geht mutig und hoffnungsvoll weiter, das Christkind neu zu finden im weihnachtlichen Frieden!

Gesegnete Weihnachten

Rosina Sampl



Gottesdienste in der Advent- und Weihnachtszeit 2025 in den Pfarrkirchen Reith bei Kitzbühel und Kitzbühel

So., 21.12. 4. ADVENTSONNTAG

07 Uhr Roratemesse mit Chor Klangwelle

Mi., 24.12. HEILIGER ABEND

16 Uhr Weihnachtsandacht in der Kirche
Musik: Schüler der LMS Kitzbühel und Reith unter der Leitung von Frau Daniela Schablitzky
23 Uhr Christmette Stadtpfarrkirche Kitzbühel

Do., 25.12. HOCHFEST – GEBURT DES HERRN

09.30 Uhr Weihnachtsfestgottesdienst
Musik: Reither Singkreis
17 Uhr Weihnachtsfestgottesdienst
Stadtpfarrkirche Kitzbühel mit Chor und Orchester

Fr., 26.12. HL. STEPHANUS

17 Uhr Wortgottesdienstfeier
Musik: Familienmusik Jöchl
10 Uhr Heilige Messe in der Stadtpfarrkirche Kitzbühel

So., 28.12. FEST HEILIGE FAMILIE

08.30 Uhr Heilige Messe
10 Uhr Heilige Messe in der Stadtpfarrkirche Kitzbühel

Mi., 31.12. HEILIGER SILVESTER - PATROZINIUM

09.30 Uhr Dankgottesdienst zu Ehren unseres Kirchenpatrons und Opfergang mit den Tieren
Musik: Familienmusik Schroll
17 Uhr Dankgottesdienst zum Jahresschluss in Kitzbühel

Do., 01.01. NEUJAHR - HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA

10 Uhr Heilige Messe zum Neujahrstag

So., 04.01. 2. SONNTAG NACH WEIHNACHTEN

08.30 Uhr Wortgottesdienstfeier

Di., 06.01. ERSCHENUNG DES HERRN – DREIKÖNIG

08.30 Uhr Heilige Messe mit allen Sternsingerkindern
10 Uhr Heilige Messe in der Stadtpfarrkirche Kitzbühel



DIE JUBELPAARE DES JAHRES 2025 AUS UNSERER PFARRE



Foto: Jakob Aufschnaiter

WALLFAHRT NACH MARIA KIRCHENTAL



Foto: Anton Bodner

Unsere Wallfahrer aus Reith und Kitzbühel strahlten mit der Septembersonne vor dem Pinzgauer Dom Maria Kirchental um die Wette. Alle waren mit frohen Herzen und Freude dabei.

NACHT DER 1000 LICHTER 2025

Hoffnung – Vertrauen – Zuversicht! So lautete das Motto im „Heiligen Jahr“ für diese besondere Nacht – Halloween – in der es seit Jahrtausenden um die Berührung mit dem Jenseits geht. Um an diesen Sinn zu erinnern, wurden die Plätze rund um unsere Kirche mit dem warmen Licht unzähliger Kerzen geschmückt. Mehrere Stationen luden ein zum Schauen, Innehalten, Nachsinnen: Was ist mir heilig, was gibt mir Hoffnung? Die Lichtertreppe der Jungscharkinder als Einladung zum genaueren Hinschauen, Bilder von Heiligen als Ermutigung zum Nachdenken, Texte aus der Bibel zum Auswählen als Wegweiser fürs eigene Leben, Pilgerfiguren zum Anmalen und Aufreihen zu einer Pilgerkette, Hoffnungssprüche aus einem Pool. Und im Inneren der sanft beleuchteten Kirche Musik von Emma, Christina, Christoph und Tina, ergänzt von Texten, Gedichten, dem Lichtegebet und einem besonderen Segen des Papstes. Gestärkt von unserem „Spezialtee“ und Lebkuchen konnte jeder etwas mitnehmen, das sein Leben „hoffentlich“ etwas heller macht.

U.K.



SPIEL, SPASS UND SPANNUNG BEI DER JUNGSCHE

Die 23 Jungscharkinder unserer Gemeinde sind alle zwei Woche mit voller Begeisterung bei den Jungscharstunden. In unseren vergangenen Stunden unterhielten wir uns über das Kirchenjahr, besonders über Erntedank, Allerheiligen, Nacht der 1000 Lichter, St. Martin und die Adventszeit. Passende Basteleien, Spiele und die beliebte Namens-

tagsjause zu den Namenstagen der Kinder durften natürlich auch nicht fehlen. Jetzt stehen in der Weihnachtszeit noch tolle Programmpunkte vor uns, wie zum Beispiel das Krippenspiel am 24.12. in der Kirche und das Sternsingen im neuen Jahr. Wir freuen uns darauf, was das neue Jahr für die Jungschar bringt.



Der Start ins neue Jungscharjahr.



Die Namensjause ist ein wichtiger Bestandteil der Jungschar.